

### Antrag auf Erteilung einer Abfallerzeugernummer

Zur Nachweisführung bei der Entsorgung von gefährlichen Abfällen, bitte ich um Erteilung einer Abfallerzeugernummer mit folgenden Angaben:

**Anfallstelle des Abfalls** (Straße, Hausnr., Postleitzahl und Ort)

---

**Grundstückseigentümer/Bauherr** (Name, Tel.-Nr. und E-Mail)

---

**mit der Anschrift** (Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort)

---

**Antragsteller/Bevollmächtigter/Abbruchunternehmen**

(wichtig: s. Pkt. 1 der Hinweise auf Seite 2)

---

**mit der Anschrift** (Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort)

---

**und dem Ansprechpartner** (Name, Telefon und E-Mail)

---

**Abfallarten mit geschätzter Mengenangabe** (nur gefährlich)

Abfallschlüssel	Tonnen	Abfallschlüssel	Tonnen	Abfallschlüssel	Tonnen

**Abfallentstehung** (bitte jeweils ankreuzen, mehrfach möglich)

Abbruch  Objektbezeichnung (z. B. Einfamilienhaus): \_\_\_\_\_

Sanierung / Renovierung

voraussichtlicher Ausführungsbeginn: \_\_\_\_\_

500 m<sup>3</sup> Abfälle und/oder Bodenaushub werden überschritten (gefährlich/ungefährlich)  
(das Entsorgungskonzept liegt bei / siehe separates Formular)

betriebliche Abfälle

Sonstiges (bitte genau definieren, z. B. Ölunfall): \_\_\_\_\_

es wird ein Entsorgungsnachweis geführt (s. Pkt. 2 der Hinweise auf Seite 2)

**Hinweise:**

1. Bevollmächtigte beantragen für den Grundstückseigentümer/Bauherrn eine Abfallerzeugernummer, führen das elektronische Abfallnachweisverfahren durch und müssen eine Verfahrensbevollmächtigung vorlegen. Bitte legen Sie eine Vollmacht oder alternativ das „Ergänzende Formblatt EGF“ aus dem Downloadbereich auf unserer Internetseite [www.rbk-direkt.de](http://www.rbk-direkt.de) ausgefüllt und unterschrieben dem Antrag bei.
2. Es ist ein Einzelentsorgungsnachweis (EN) zu stellen, wenn die Abfallmenge 20 Tonnen pro Abfallschlüssel und Jahr übersteigt. Bis 20 Tonnen kann ein Sammelentsorgungsnachweis (SN) genutzt werden.
3. Die erteilte Abfallerzeugernummer gilt immer für die jeweilige Anfallstelle.  
Ausnahme: AVV 170301\*/Straßenaufbruch, hier kann eine kreisweite Abfallerzeugernummer erteilt werden.
4. Die Vergabe der Abfallerzeugernummer ist gebührenpflichtig und beträgt aktuell 50,00 Euro.
5. Gem. § 2a Landeskreislaufwirtschaftsgesetz hat der Grundstückseigentümer/Bauherr ein Entsorgungskonzept bei einem zu erwartenden Anfall über 500 m<sup>3</sup> Bau- und Abbruchabfällen (einschließl. Bodenmaterial) **vor Beginn der Ausführung** zu erstellen. Das Konzept ist mit diesem Antrag einzureichen. Art, Menge und beabsichtigter Verbleib der anfallenden Abfälle sind zu dokumentieren. Dies schließt auch schadstoffhaltige Abfälle mit ein. Eine beschreibbare Vorlage für ein Entsorgungskonzept ist auf unserer Internetseite **Fehler! Linkreferenz ungültig.abrufbar**.

Der Gebührenbescheid ist auszustellen auf den  Antragsteller/Abbruchunternehmen

oder: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Ort/Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift (Firmenstempel)**

Das ausgefüllte Formular bitte nicht per E-Mail versenden, sondern ausdrucken und handschriftlich unterschreiben. Sie können den Inhalt des Dokumentes für Ihre persönlichen Unterlagen abspeichern.

**Bitte senden Sie diesen Antrag an:**

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Rheinisch-Bergischer  Kreis

Jennifer Flemm

Der Landrat  
Amt für Umweltschutz  
Am Rübezahlwald 7  
51469 Bergisch Gladbach

**Telefon:** 02202 13 2575

**Telefax:** 02202 13102495

**E-Mail:** [umwelt@rbk-online.de](mailto:umwelt@rbk-online.de)